

Jesaja 24



Elberfelder Übersetzung (Version 1.3 von bibelkommentare.de)

1 Siehe^{H2009}, der HERR^{H3068} leert^{H1238} das Land^{H7761} aus^{H1238} und verödet^{H1110} es; und er kehrt^{H5753} seine Oberfläche^{H6440} um^{H5753} und zerstreut^{H6327} seine Bewohner^{H3427}. 2 Und wie dem Volk^{H5971}, so ergeht^{H1961} es dem Priester^{H3548}; wie dem Knecht^{H5650}, so seinem Herrn^{H113}; wie der Magd^{H8198}, so ihrer Gebieterin^{H1404}; wie dem Käufer^{H7069}, so dem Verkäufer^{H4376}; wie dem Leih^{H3867}, so dem Borger; wie dem Schuldner^{H5378}, so^{H834} seinem Gläubiger^{H5383}. [?]^{H3867} 3 Das Land^{H776} wird völlig^{H1238} ausgeleert^{H1238} und geplündert^{H962 H962}; denn^{H3588} der HERR^{H3068} hat dieses^{H2088} Wort^{H1697} geredet^{H1696}. 4 Es trauert^{H56}, es welkt^{H5034} hin das Land^{H776}; es schmachtet^{H535}, es welkt^{H5034} hin der Erdkreis^{H8398}, es schmachten^{H535} hin die Hohen^{H4791} des Volkes^{H5971} im Land^{H776}. 5 Und die Erde^{H776} ist entweicht^{H2610} worden unter^{H8478} ihren Bewohnern^{H3427}; denn^{H3588} sie haben die Gesetze^{H8451} übertreten^{H5674}, die Satzung^{H2706} überschritten^{H2498}, gebrochen^{H6565} den ewigen^{H5769} Bund^{H1285}. 6 Darum^{H5921 H3651} hat der Fluch^{H423} die Erde^{H776} verzehrt^{H398}, und es büßen^{H816} ihre Bewohner^{H3427}, darum^{H5921 H3651} sind verbrannt^{H2787} der Erde^{H776} Bewohner^{H3427}, und wenig^{H4213} Menschen^{H582} bleiben^{H7604} übrig^{H7604}. 7 Es trauert^{H56} der Most^{H8492}, es schmachtet^{H535} der Weinstock^{H1612}; es seufzen^{H584} alle^{H3605}, die fröhlichen^{H8056} Herzens^{H3820} waren; 8 es feiert die Freude^{H4885} der Tamburine^{H8596}, aufgehört^{H2308} hat der Frohlockenden^{H5947} Getümmel^{H7588}, es feiert die Freude^{H4885} der Laute^{H3658}; [?]^{H7673} [?]^{H7673} 9 man trinkt^{H8354} keinen^{H3808} Wein^{H3196} mehr unter Gesang^{H7892}, bitter^{H4843} schmeckt das starke^{H7941} Getränk^{H7941} denen, die es trinken^{H8354}. 10 Zertrümmert^{H7665} ist die Stadt^{H7151} der Öde^{H8414}, verschlossen^{H5462} jedes^{H3605} Haus^{H1004}, so dass niemand hineingeht^{H9352}. 11 Klaggeschrei^{H6682} ob des Weines ist auf den Straßen^{H23513}; untergegangen^{H6150} ist alle^{H3605} Freude^{H8057}, weggezogen^{H1540} die Wonne^{H4885} der Erde^{H776}. [?]^{H5921} [?]^{H3196} 12 Von der Stadt^{H5892} ist nur eine Wüste^{H8047} übriggeblieben^{H7604}, und in Trümmer^{H7591} zerschlagen^{H3807} wurde das Tor^{H8179}. [?]^{H7604} 13 Denn^{H3588} so^{H3541} wird es geschehen^{H1961} inmitten^{H7130} der Erde^{H776}, in^{H8432} der Mitte^{H8432} der Völker^{H5971}: wie beim Abschlagen^{H5363} der Oliven^{H2132}, wie bei der Nachlese^{H5955}, wenn^{H518} die Weinernte^{H1210} zu Ende^{H3615} ist.

14 Jene^{H19924} werden ihre Stimme^{H6963} erheben^{H5375}, werden jubeln^{H7442}. Ob der Majestät^{H1347} des HERRN^{H3068} jauchzen^{H6670} sie vom^{H4480} Meer^{H3220} her: 15 Darum^{H5921 H3651} gebt dem HERRN^{H3068} Ehre^{H3513} im Osten^{H2175}, auf den Inseln^{H339} des Meeres^{H32206} dem Namen^{H8034} des HERRN^{H3068}, des Gottes^{H430} Israels^{H3478}! 16 Vom^{H4480} Ende^{H3671} der Erde^{H776} her hören^{H8085} wir Gesänge^{H2158}: „Herrlichkeit^{H6643} dem Gerechten^{H6662}!“ – Da sprach^{H559} ich: Ich vergehe^{H7334}, ich vergehe^{H7334}, wehe^{H188} mir! Räuber^{H8987} rauben^{H898}, und räuberisch^{H899} raubend^{H898} rauben^{H898} sie. 17 Grauen^{H6343} und Grube^{H6354} und Garn^{H6341} über^{H5921} dich, Bewohner^{H3427} der Erde^{H776}! 18 Und es geschieht^{H1961}, wer vor^{H4480} der Stimme^{H6963} des Grauens^{H63438} flieht^{H5127}, fällt^{H5307} in^{H413} die Grube^{H6354}; und wer aus^{H4480 H8432} der Grube^{H6354} heraufsteigt^{H5927}, wird im Garn^{H6341} gefangen^{H3920}. Denn^{H3588} die Fenster^{H699} in^{H4480} der Höhe^{H4791} tun sich auf, und es erbeben^{H7493} die Grundfesten^{H4146} der Erde^{H776}. [?]^{H6605} 19 Die Erde^{H776} klafft^{H7489 H7489} auseinander^{H7489}, die Erde^{H776} zerberstet^{H6565 H6565}, die Erde^{H776} schwankt^{H4131} hin^{H4131} und^{H4131} her^{H4131}; 20 die Erde^{H776} taumelt^{H5128 H5128} wie ein Betrunkener^{H7910} und schaukelt^{H5110} wie eine Hängematte; und schwer^{H3513} lastet auf^{H5921} ihr ihre Übertretung^{H65889}. Und sie fällt^{H5307} und steht^{H6965} nicht^{H3808} wieder^{H3254} auf^{H6965}. [?]^{H4412}

21 Und es wird geschehen^{H1961} an jenem^{H1931} Tag^{H3117}, da wird der HERR^{H3068} heimsuchen^{H6485} die Heerschar^{H6635} der Höhe^{H4791} in der Höhe^{H4791} und die Könige^{H4428} der Erde^{H127} auf^{H5921} der Erde^{H127}. 22 Und sie werden in^{H5921} die Grube^{H953} eingesperrt^{H626}, wie man Gefangene^{H616} einsperrt^{H622}, und in^{H5921} den Kerker^{H4525} eingeschlossen^{H5462}, und nach^{H4480} vielen^{H7230} Tagen^{H3117} werden sie heimgesucht^{H6485} werden. 23 Und der Mond^{H3842} wird mit^{H2659} Scham^{H2659} bedeckt und die Sonne^{H2535} beschämt^{H954} werden; denn^{H3588} der HERR^{H3068} der Heerscharen^{H6635} herrscht^{H4427} als^{H4427} König^{H4427} auf dem Berg^{H2022} Zion^{H6726} und in Jerusalem^{H3389}, und vor^{H5048} seinen Ältesten^{H2205} ist Herrlichkeit^{H3519}.

Fußnoten

1. O. die Erde; so auch V. 3 usw. Die Prophezeiung beginnt, wie es scheint, mit dem Land Israel und geht nachher auf die ganze Erde über
2. O. hineingehen kann; eig. ohne Eintritt
3. O. Fluren
4. d.h. die Entkommen aus der Zerstreung Israels
5. Eig. in den Lichtgegenden
6. d.h. den Inseln und Küstenländern des Mittelländischen Meeres
7. S. die Anm. zu Kap. 21,2
8. d.h. vor der grauenvollen Nachricht
9. O. ihr Frevel (eig. Treubruch, Abfall)